

Kann der verwahrloste öffentliche Verkehr bei der Rettung des Klimas helfen?

geschrieben von AR Göhring | 5. Januar 2020

von AR Göhring und Anonymous

Unsre Klimaschutz-begeisterten Eliten fahren selber Limousine oder SUV und fliegen für ihr Leben gern – möglichst weit, da man Weltbürger ist. Dennoch wird dem Volk der öffentliche Personen-Nah- und Fernverkehr zum Schutz der Umwelt und so weiter empfohlen. Wie sieht die Realität aus? Ein Leser berichtet aus der alten Kaiserstadt Aachen.

Satirehauptstadt Berlin: Lachnummer öffentlicher Nahverkehr

geschrieben von Admin | 5. Januar 2020

VON HOLGER DOUGLAS

So muss das in einer bunten, offenen, freien, diversen Hauptstadt sein: keine Autos, Zwangstickets für Autofahrer, kein Bus, keine Bahn, kein Strom. Nur die roten und grünen Propagandaklappen weit offen.